

TSZ-News

TURNSPORT
ZENTRUM
DORNBIRN



1. Oktober 2017

Highlights

Rom, Berlin, Stockholm, Sollentuna, Linz, Wien,... es wird nie langweilig

Persönlichkeiten

Exklusiv Interview mit Vorstandsmitglied Friederike Schmid

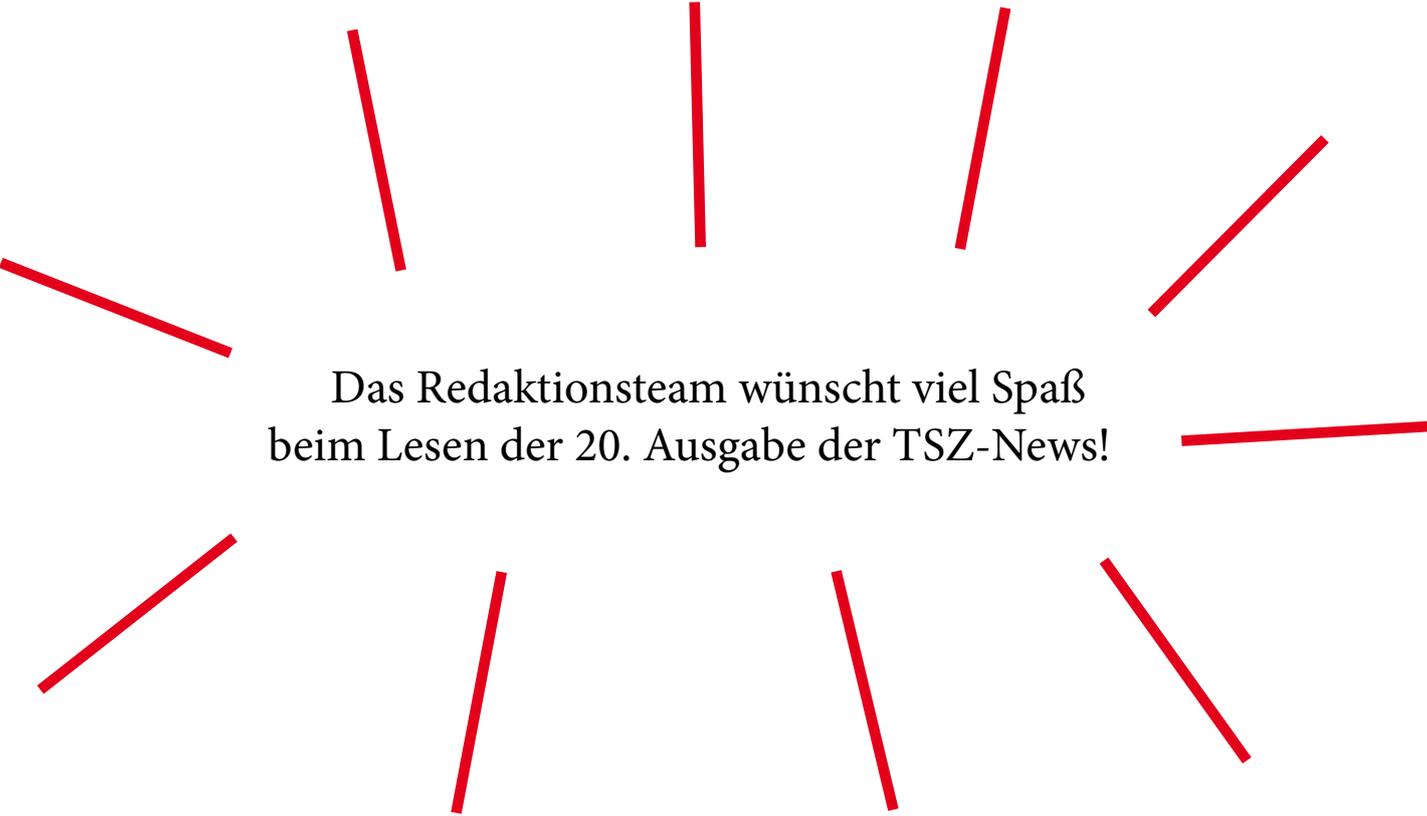
News

Interessante Neuigkeiten über Trainerin Brigitte auf Seite 19

TURNSPORTZENTRUM DORNBIRN

In allen Dingen ist Hoffen besser als Verzweifeln.

Johann Wolfgang von Goethe



Das Redaktionsteam wünscht viel Spaß
beim Lesen der 20. Ausgabe der TSZ-News!

Geschätzte Freunde des Turnsports



Rom – Berlin – Stockholm – Dornbirn

Das sind wirklich vier große und großartige Städte, jede auf ihre Art.

Rom, die ewige Stadt beeindruckte uns mit der Gastfreundschaft unserer italienischen Freunde bei den italienischen Meisterschaften und seiner immensen Geschichte.

Berlin brachte uns mit dem Geschichtsunterricht unter freiem Himmel beim jüdischen Mahnmal zum Nachdenken. Die gewaltige Organisation des Deutschen Turnfestes mit 100.000 Teilnehmer/innen, natürlich Berlin selbst und die nette Art der Berliner haben uns imponiert.

Stockholm war ein Genuss. In der Trainingswoche geleitet von den besten Trainern des Team-Turnens erlebten unsere Turnerinnen intensiv, was es heißt, sich in einem Team gemeinsam auf Wettkämpfe vorzubereiten. Dabei haben sie weit mehr als geturnt, haben Dinge des täglichen Lebens miteinander organisiert-erledigt und dabei natürlich zusammen großen Spaß gehabt.

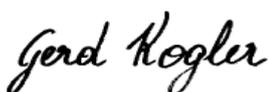
Und Dornbirn: Wenn 60 Turnerinnen im Olympiazentrum in einer Trainingswoche turnen, spielen und Gemeinschaft erleben, dabei von jungen Trainerinnen bestens betreut werden, dann ist dies ein Ausrufezeichen für einen funktionierenden Verein, der sich mehr als „bloße“ Leistung auf die Fahnen heften darf. Es zeigt für mich auch, dass das Turnen in Dornbirn einen besonderen Stellenwert hat und wir einen erheblichen Beitrag zu leisten imstande sind, wenn es dann 2019 heißt: Weltgymnaestrada mit 20.000 Teilnehmer/innen in Dornbirn.

Wie kommt es, dass das Turnsportzentrum Dornbirn ein derart breites Spektrum an Aktivitäten bietet? Ganz sicher ist es die Sportart Turnen selbst, bestimmt ist es das Engagement unserer Trainerinnen und Trainer, die Kraft und Energie ihrer Eltern und die breite Unterstützung, die alle Beteiligten beflügelt, auch im zehnten Jahr nach Vereinsgründung. Zudem haben wir uns nie mit zweitbesten Lösungen zufrieden gegeben, ja wir waren und sind in wichtigen Fragen in gewisser Weise unbequem, so wie Vorarlberger in Wien auch als unbequem wahrgenommen werden. Es ist die konsequente und disziplinierte Arbeit, die uns Erfolge auf sportlicher Ebene bringt und die soziale Entwicklung der Kinder und Jugendlichen in unserem Verein fördert.

Und all diese Arbeiten können nicht nur bequem sein!

Nun wünsche ich viel Spaß beim weiteren Lesen der TSZ-News.

Dem Turnsportzentrum Dornbirn wünsche ich, dass es weiterhin jung, dynamisch und erfolgreich ist.



Gerd Kogler
Obmann Turnsportzentrum Dornbirn

Johanna und Konstantin Schwärzler

Im Rahmen des „TGW Austrian Team Open“ in der Tips Arena in Linz wurden die Österreichischen Mannschaftsmeisterschaften im Kunstturnen ausgetragen. Mehr als 100 Aktive aus neun Nationen nahmen an diesem international ausgeschriebenem Wettkampf teil. Mit von der Partie waren auch zwei Aktive des Turnsportzentrums Dornbirn. Seit heuer in der Eliteklasse startberechtigt, trug Johanna Schwärzler

mit einer ausgezeichneten Barrenübung und wichtigen Punkten am Balken entscheidend zum knappen dritten Platz des Vorarlberger Teams bei. Das extrem junge Team musste sich den Mannschaften aus Tirol und Wien geschlagen geben. Das Vorarlberger Herrenteam wiederholte mit einem Rekordvorsprung von 12 Punkten den Sieg des letzten Jahres. Johannas um zwei Jahre jün-

gerer Bruder Konstantin ging zwar als Einzelstarter ins Rennen, platzierte sich aber durch einen ausgeglichenen Mehrkampf als jüngster Turner im Vorderfeld der österreichischen Einzelwertung (8. Platz). Konstantin wurde im Team der arrivierten Vorarlberger Kaderturner bestens aufgenommen und durfte den Teampokal mit nach Hause nehmen.



Schwedische Wochen im Ländle

Zwei schwedische Toptrainer – verantwortlich für die Ausbildung von Coaches für die UEG – waren an zwei Wochenenden im März in Vorarlberg, um für ein optimales Training der Turnerinnen und eine interessante Weiterbildung der Vorarlberger Trainer zu sorgen.

Gunnar Jansson, bereits seit beinahe sieben Jahren für das Turnsportzentrum Dornbirn tätig, unterstützte unsere Trainerin Brigitte Kalb vom 1.-5. März tatkräftig beim Training.

Sechs Trainerinnen des TSZ besuchten am 11.+12. März eine von der VTS organisierte Choreographieausbildung mit **Anders Frisk**, der bereits vor 14 Jahren erstmals in Dornbirn die Team-Turner Vorarlbergs begeisterte. Die TeilnehmerInnen des Kurses zeigten sich genauso begeistert vom Kurs wie Anders Frisk von der atemberaubenden Landschaft Vorarlbergs – auch wenn er den Großteil des Aufenthaltes in der Halle verbracht hat.

12 Turnerinnen bekamen in einem Intensivtraining mit Anders einen Eindruck davon, wie die Team-Turner in Schweden auf ihre großen Erfolge vorbereitet werden.

Mannschaftsmeisterschaft Kunstturnen

7:15 Sommerzeit (6:15 Winterzeit)– Noch sichtlich müde Trainerinnen und zahlreiche quirlige Turnerinnen trafen sich zu dieser frühen Stunde in Rankweil. In drei Wettkampfrunden wurden mit einem vollkommen neuen Programm die diesjährigen Vorarlberger Mannschaftsmeister ermittelt. Das Turnsportzentrum Dornbirn war mit 41 Turnerinnen in 11 Mannschaften in allen Klassen am Start und zeigte sich wie immer von seiner besten Seite mit jeweils zwei Gold-, Silber- und Bronzeplätzen. Fröhlich und gut gelaunt und von Birgit Scheffknecht und Birgit Schertler bestens betreut, zeigten die Turnerinnen der U9 und U11-Stufe ihre Übungen. Die Mädchen der U9-Stufe klassierten sich im vorderen Mittelfeld, während sich unser erstes Team in der U11-Stufe nur den Kaderturnerinnen



geschlagen geben musste. Unsere drei Teams belegten die Plätze 3, 6 und 8 in der am besten besetzten Klasse. Stark zeigte das Turnsportzentrum Dornbirn in der U13-Stufe mit zwei ausgeglichenen Teams auf, die sich beide mit Platz 2 und 3 auf dem Podest wiederfanden. Unsere Kaderturnerin Jaqueline Kostelac war in einem gemischten Team in der Jugend 3-Klasse am Start und trug als Vierte in der Einzelwertung zum Sieg ihres Teams bei. Besonders bei den ältesten Turnerinnen der Allgemeinen Juniorinnen begeisterten die Mädchen durch ihr hervorragendes Auftreten und den großen Spaß am Turnen im Team. Die zwölf Mädchen im Alter von 12 bis 15 Jahren – hervorragend betreut von Magdalena Dworzak und Carla Fink – feuerten sich gegenseitig bei den Übungen an und beherrschten so den Wettkampf klar, die Plätze 1, 2, 4 und 5 waren das Ergebnis.

Zimmermann - Cup

12 junge Turner der Jahrgänge 2008 – 2010 gingen beim Zimmermann-Cup in Hohenems in den Altersklassen 7 und 9 an den Start. Hervorragend betreut und neu eingekleidet zeigten sich die Burschen von ihrer besten Seite und holten zwei Silbermedaillen nach Dornbirn. Julian Dünser, Peter Mohr, Ruben Kranz, Tobias Böhler und Noah Zischg freuten sich über den zweiten Platz genauso wie über drei Top 10-Plätze in der Einzelwertung und den dritten Platz von Julian. Auch in der mit 12 Teams gut besetzten Altersklasse 9 wuchs Team 1 mit Jonas Keetman, Raphael Natter, Felix Giselbrecht und Johannes Hilbe über sich hinaus. Sie belegten hinter der TS Röthis den tollen zweiten Platz knapp vor den stark eingeschätzten Wolfurtern. Jonas eroberte zudem mit einer ausgezeichneten Einzelleistung den 3. Platz. Das zweite Team in dieser Altersklasse belegte verletzungsbedingt geschwächt den 10. Platz.



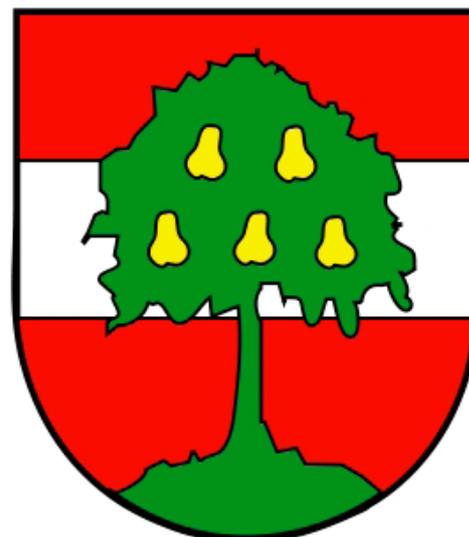
Sportlerehrung der Stadt Dornbirn

Bei der alljährlichen Sportlerehrung der Stadt Dornbirn waren auch heuer wieder zahlreiche Aktive des Turnsportzentrums Dornbirn vertreten. Trotz vier Siegen bei den Team-Turn-Staatsmeisterschaften 2016 kam wegen der strengen Kriterien wieder nur ein Team zu Ehren.

Für ihre herausragenden Leistungen eingeladen waren **Olivia Jochum, Johanna Schwärzler, Verena Schoch und Fabienne Kostelac** sowie **Konstantin Schwärzler** – Mitglieder des Vorarlberger Landeskaders und erfolgreich auf nationaler und internationaler Ebene.

10 Turnerinnen des Turn10-Teams (**Michelle Bischof, Stella Dietrich, Victoria Hollerer, Selina Jabornig, Christina Loibnegger, Lisa Stadelwieser, Michelle Sturm, Hannah Wiederin, Annalena und Sarah Winder**) konnten als Siegerinnen bei den Heimstaatsmeisterschaften im Team-Turnen eine Ehrung entgegennehmen.

Unsere Teilnehmerinnen bei der Team-Turn-Europameisterschaft in Maribor – **Patricia Mathis, Magdalena Dworzak, Julia Mäser, Annika Schneider, Lorena Vetter und Cornelia Bucher** – waren teilweise schon mehrfach bei einer Sportlerehrung.



Vorarlberger Jugendmeisterschaft

Bei den diesjährigen Vorarlberger Jugendmeisterschaften in der Hofsteighalle in Wolfurt erwies sich das Turnsportzentrum Dornbirn wieder einmal als der teilnehmerstärkste und erfolgreichste Turnverein Vorarlbergs. 42 Turnerinnen und 14 Turner, in 10 von 15 Wettkampfklassen am Start, holten neben 4 Gold-, 3 Silber- und 2 Bronzemedailles viele weitere Spitzenplatzierungen nach Dornbirn.



Konstantin Schwärzler kürte sich in der höchsten Wettkampfkategorie der Jugend-Turner zum überlegenen Sieger und gehört somit bei den Österreichischen Jugendmeisterschaften im Juni zum engen Favoritenkreis.



In der Jugendstufe 3 der Turnerinnen erturnte sich Jaqueline Kostelac mit dem ausgezeichneten zweiten Platz einen Fixplatz im Team für diese Meisterschaften.



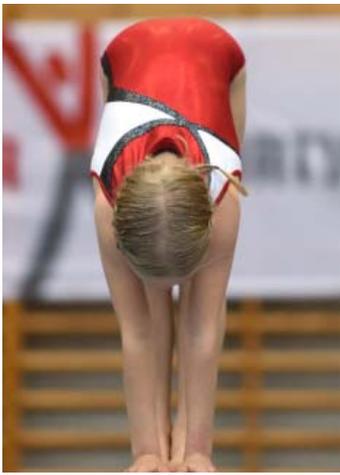


Einen überlegenen Sieg errangen Enna März bei den Allgemeinen Juniorinnen und Elisa Monehar in der Stufe U11. Wladimir Godovanyuk lieferte sich mit seinen Konkurrenten in der Kinderstufe 1B einen harten Kampf und teilte sich schlussendlich die Goldmedaille mit einem Turner aus Röthis.



Nach diesem erfolgreichen Wettkampftag dürfen sich alle Turnerinnen und Turner über ihre gezeigten Leistungen freuen. Die Freude am Turnen, kameradschaftliches Verhalten und Teamgeist zeichnen unsere Aktiven ganz besonders aus.





Herzliche Gratulation an alle
Turnerinnen und Turner!

R o m



Das Turnsportzentrum Dornbirn nahm am Muttertagswochenende auf Einladung des Veranstalters an den italienischen Meisterschaften in Monterotondo – nahe Rom – teil. Es waren ereignisreiche Tage in der ewigen Stadt mit all ihren Facetten. Vatikanstaat und Colosseum, Trevibrunnen sowie die spanische Treppe, mit täglich beinahe 20000 Schritten wurden viele Sehenswürdigkeiten bestaunt. Bei schönstem Wetter genossen die 11 Turnerinnen mit Trainerinnen und Reiseleiter Gerd Kogler das pulsierende Leben in Rom inmitten von Tausenden Touristen und Familie Kopf als beste Fans. Am Sonntag wurde das Team in der Wettkampfhalle mit einem Gastge-



schenk herzlich empfangen. Trotz der kurzen Einturnzeit an den Geräten und der italienischen Wettkampfreihenfolge waren besonders die Tumblingreihen sehenswert. Frenetischen Beifall setzte es für die zahlreichen Tsukis am Trampolin und die immer noch spezielle Boden choreographie. Die Mädchen freuten sich über den Überraschungssieg und die ersten Autogramme, die sie ausstellen durften. Lange Nächte, ausgezeichnetes Essen, ein tolles Hotel mitten im Zentrum Roms und viel Spaß lassen dieses Wochenende unvergesslich bleiben.



Exklusiv Interview mit Friederike Schmid

Hallo Friederike, deine Tochter Hannah turnt seit 10 Jahren im Turnsportzentrum Dornbirn. Was war der Grund, dass du sie damals im Alter von 6 Jahren zum Turnen angemeldet hast?

Na ja, eigentlich hatte ich schon früher daran gedacht, Hannah zum Turnen anzumelden, weil ich wusste, dass es eine tolle Grundsportart ist, aber irgendwie wollte sie da einfach nicht, dann sind wir „zufällig“ und glücklicherweise 2007 zur Gymnaestrada gegangen, als Zuschauer. Ab dort war es dann klar: Hannah wollte Turnerin werden – und gleich im Jahr darauf wollte sie dann auch wissen, wann sie denn nun endlich bei der Gymnaestrada mitmachen kann.

Hannah ist beim Team-Turnen mittlerweile Mitglied im Elite-Team. Aber auch du bist auf der Karriereleiter hochgeklettert. Als Vorstandsmitglied hast du einerseits viel Arbeit und andererseits wichtige Entscheidungen mitzutreffen. Wie kommt es, dass du dich im Vereinsleben so engagierst?

Zunächst: Ohne Engagement kein Vereinsleben. Hannah hat in diesem Verein schon so viel Schönes und Tolles gelernt, erlebt und erfahren – vom turnerischen über das soziale, gesellige, menschliche... dies ist unbezahlbar! Auf diese Art kann ich einen



Teil davon zurückgeben! Auch ein Grundsatz von mir: Alles was man bereit ist zu geben, kommt hundertfach zurück.

Bei Veranstaltungen sind besonders deine Tischdekorationen immer wieder eine Augenweide. Was muss ein Verein bieten, damit sich alle wohl fühlen?

Neben dem eigentlichen Ziel oder Zweck des Vereins braucht es auch Zusammenarbeit, sicher auch Spaß und Geselligkeit, vor allem aber Wertschätzung und Anerkennung der Leistungen aller Beteiligten.

Als Vorstandsmitglied erhältst du sämtliche Informationen aus erster Hand. Wie schätzt du die Hallensituation ein? Können die Turnerinnen und Turner mit einer baldigen Verbesserung der Situation rechnen?

Na sagen wir mal so: ich bin ein

eher optimistischer Mensch und hoffe darauf, dass dies der Fall sein wird!! Derzeit laufen ja erst noch Planungen und Ausschreibungen was die neue Halle betrifft! Wie die momentane Trainingssituation in der „alten“ Halle sich entwickeln wird, werden wir sehen, ich hoffe aber auf tatkräftige Unterstützung durch viele Eltern zum Beispiel im Geräteauf- oder Abbau vor und nach den Trainings. Vielleicht finden sich auch wieder einige, die es sich vorstellen können, selbst als „Hilfstrainer“ in der Halle zu stehen und einige Stunden in der Woche zu helfen!

Für die Aufgaben im Beruf und deine ehrenamtlichen Tätigkeiten brauchst es einiges an Kraft. Wo holst du dir diese Energie?

Es ist aber sehr wichtig, dass ich mir immer wieder ganz bewusst Momente oder Stunden schaffe, an denen ich meinen Tank wieder füllen kann. Dies können ein paar schöne Stunden mit meinem Partner Markus sein, dies kann sein, wenn ich in meinem Garten arbeite oder wenn ich auf den Karren gehe, wenn wir an einem Abend mit Freunden gemeinsam kochen und gute Gespräche führen oder wenn ich mit meinen Kindern etwas unternehme. Ganz wesentlich bei alledem ist, dass, je präsenter und achtsamer ich dabei sein kann, desto mehr „wirken“ sie.

Rätsel- seite

A)

1. Was ist der Unterschied zwischen einem Bäcker und einem Teppich?
2. Wer hört alles und sagt nichts?
3. Welcher Mann hat kein Gehör?
4. Was ist schwerer? Ein Kilo Gold oder ein Kilo Silber?
5. Was ist der Unterschied zwischen einem Beinbruch und einem Einbruch?
6. Wie viele Erbsen passen in ein leeres Glas?
7. Was passiert mit einem Engel, wenn er in einen Misthaufen fällt.
8. Was ist der Unterschied zwischen einem Fußballspieler und einem Fußgänger?
9. Was ist beim Elefanten klein und beim Floh groß?
10. Was gibt es im Dezember, was es sonst in keinem anderen Monat gibt?
11. Welcher Vogel hat keine Flügel, keine Federn und keinen Schnabel?

B) Finde die sieben Fehler:



C)

Verbinde die Rechnungen mit dem jeweils richtigen Ergebnis, benütze dafür ein Lineal!
(Lösungen dürfen doppelt verwendet werden)

1+4	4*4	5	21	3*7	65-15	49
			63:3	9		
			2+7			
				3*3	7*7	
	16	35	44-9	14:2		7

Die Lösungen findest du auf der letzten Seite.

Team-Turn Hitzeschlacht



Große Hitze draußen und heiße Wettkämpfe drinnen – eine wahre Hitzeschlacht lieferten sich 19 Mannschaften um die Team-Turn- und Trio-Titel beim Frühjahrswettkampf in Wolfurt.

Das Turnsportzentrum Dornbirn war mit 6 Teams sowie in einem gemischten Team mit der Sportunion West Wien 3 (Trio) vertreten. Seit Jänner gelten neue Klasseneinteilungen, die Mannschaften haben sich wieder grundlegend verändert und trotzdem ist die alte Rangordnung dieselbe. So wie bei den Staatsmeisterschaften im Herbst ist es unseren Teams gelungen, an die Erfolge nahtlos anzuschließen. Siege gab es für die extrem jungen Mädchen der Jugend 3-Klasse (vormals Nachwuchs) genauso wie für die besonders am Boden herausragenden Turnerinnen der Jugend 2 Klasse (Schülerinnen) jeweils vor den Heimmannschaften aus Wolfurt. Verletzungsbedingt dezimiert starteten unsere Juniorinnen und Elitedamen als gemeinsames Team



altersbedingt in der Jugend 1-Klasse und waren dort unschlagbar. Das Publikum bestaunte zahlreiche gestandene Tsukis auch bereits der jüngsten Mädchen sowie eine beinahe fehlerfreie Bodenübung.





Das ältere Turn10-Team des Turnsportzentrums Dornbirn startete ebenfalls in der Jugend 1-Klasse mit einer neuen Bodenübung von Katharina Schwärzler und Lorena Vetter sowie sauberen Sprüngen an Tumbling und Trampolin.



Kampfrichterchefin Bianca Franzoi mit Kampfrichterin Johanna Wick (Wien).



Ein besonders strahlender Sieger war Patrick Bucher, der mit seinen Wiener Kollegen die favorisierten Wolfurter Turner hinter sich lassen konnte und im stark besetzten Triobewerb einen Überraschungssieg feierte.

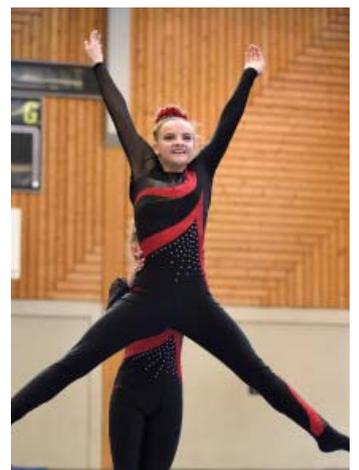


Das zweite Trio-Team des TSZ Dornbirn belegte den vierten Platz.

Den einzigen wirklich „auswärtigen“ Sieg des Tages errangen die Wolfurter Elitedamen im Alleingang. Eine junge Garde an Trainerinnen – allen voran Brigitte Kalb, Dinah Nagel, Magdalena Dworzak sowie Cornelia Bucher bei den Burschen – lässt für die Zukunft auf eine weitere Leistungssteigerung hoffen.



Ebenso knapp – genau 5 Hundertstel Vorsprung auf unser jüngeres Turn10-Team – fiel der Sieg der Wiener Turnerinnen unter der Leitung von Ursula Kogler und Alicia Viertmann in der TeamTurn10-Klasse aus.



Turnfestsieger in Berlin



Die einen flüchten über Pfingsten in den heißen Süden, die anderen zeigen in Deutschlands Hauptstadt Berlin ihr großes turnerisches Können. 12 Turnerinnen des Turnsportzentrums Dornbirn verbrachten gemeinsam mit Trainerinnen und Kampfrichterin sowie zwei starken Männern als Begleitung ein ereignisreiches Wochenende beim Internationalen Deutschen Turnfest. Nach einer staureichen Baustellenfahrt von 12 Stunden mit viel Spaß und Jassen erreichte die Gruppe am Freitagabend das Quartier und fiel nach einer ausgezeichneten ersten Pizza müde ins Bett, denn der freie Samstag hatte einiges zu bieten.

Bereits um 8:30 starteten wir zu Fuß über den Alexanderplatz Richtung Brandenburger Tor, wo wir als erstes Highlight eine Führung durch das Holocaust-Mahnmal mit interessanten geschichtlichen Hintergründen und einen Besuch des Museums gebucht hatten. Viele der Mädchen hörten zum ersten Mal Einzelheiten über den zweiten Weltkrieg und die Judenverfolgung.

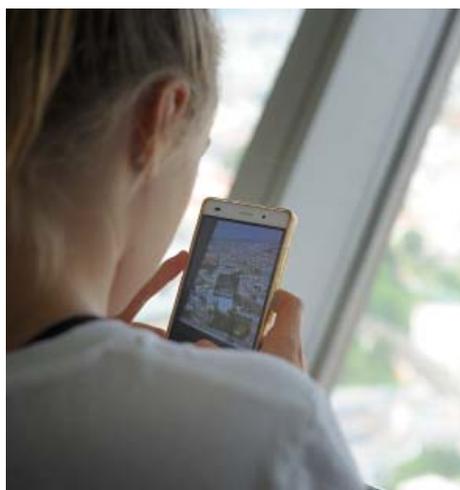


Mittagessen, kurzer Einkaufsbummel – und schon ging es weiter mit einer lehrreichen Fahrt im Hop on-Hopoff-Bus, wo uns der Reiseführer mit lustigen Geschichten zwei Stunden lang Berlin näher brachte – mit all seinen Sehenswürdigkeiten, Bau- stellen und der Berliner Mauer.



Ohne Pause ging es weiter zur Er- öffnungsfeier des Deutschen Turn- festes, geprägt durch unglaubliche Sicherheitskontrollen, Tausende fröhlich singende und ausgelassene Sportler und ein Meer von Zuschau- ern. Trotzdem gelang es uns, mög- lichst früh ins Bett zu kommen, um für den Wettkampftag optimal vor- bereitet zu sein.

7 Uhr Frühstück, Frisuren machen und Abfahrt mit dem Bus um 8 Uhr. Erste Eindrücke in den noch leeren, riesigen Messehallen und Einturnen bereits um 9 Uhr. Der Wettkampf zog sich in zwei Runden über fünf Stunden, was den Mädchen einiges abforderte. Konzentriert und durch die volle, tosende Halle top motiviert riefen die Turnerinnen ihre besten Leistungen ab, turnten fehlerfrei und mit einer bewundernswerten Ausstrahlung für Mädchen dieses Alters. Gegner aus ganz Deutsch- land in der Schülerklasse 12-15 ga- ben ihr Bestes – und hatten keine Chance – unsere Mädchen siegten in dieser Klasse souverän mit bei- nahe zwei Punkten Vorsprung. So sind unsere Turnerinnen wie immer



ein sehenswertes Aushängeschild für den Dornbirner Turnsport und bereits überall bekannt. Anschlie- ßend bewunderten alle die spekta- kulären Dreifachsaltos der Turner aus Ollerup (Dänemark). Ein kurzer Rundgang durch das Messegelände, bevor alle in einer Pizzeria den Er- folg feierten und am Brunnen beim Alexanderplatz die Wasserspiele ge- nossen.

Letzter Tag in Berlin – die Fahrt auf den 368 m hohen Fernsehturm mit einer atemberaubenden Aussicht auf ganz Berlin bei bestem Wetter war das letzte touristische Highlight dieser Reise. Rückfahrt zu Mittag mit weiteren 11 Stunden Busaufent- halt – Schlafen, Essen, Jassen, Spie- len und Singen – die Mädchen ge- nießen die vier Tage in vollen Zügen und fallen am Abend müde in ihre eigenen Betten, bevor es am Diens- tag wieder in die Schule geht. Turnerinnen und Trainerinnen danken Gerold Fussenegger, dem tollen Busfahrer von NKG-Reisen für eine stressfreie Fahrt und Gerd Kogler für die Organisation dieser unvergesslichen Reise.

Österreichische Jugendmeisterschaft

Der diesjährige Saisonhöhepunkt der österreichischen Nachwuchsturnerinnen und -turner ging am 17. und 18. Juni im Wiener Dusikastadion über die Bühne. 167 Top-Nachwuchssportler aus 42 Vereinen waren am Start. Mit dabei auch zwei unserer großen Talente aus dem Vorarlberger Landeskader – Jaqueline Kostelac und Konstantin Schwärzler. Jaqueline gelang es bei ihrem zweiten Antreten in der Jugend 3-Stufe der jüngsten Turnerinnen mit ihrem Team den Sieg wieder einmal in herausragender Manier und großem Vorsprung nach Vorarlberg zu holen. Mit der zweitbesten Balkenkür und einem soliden Wettkampf an den anderen drei Geräten durfte sie sich schlussendlich über die Bronzemedaille in der Einzelwertung freuen. Bereits zum wiederholten Male am Start und daher äußerst routiniert, erkämpfte sich Konstantin mit seinen Teamkollegen den zweiten Platz in der Teamwertung, wobei sie ohne Streichresultat auskommen mussten. Zudem holte er sich in der Einzelwertung als jüngster Turner des Jahrganges 2003 die Bronzemedaille nach zwei harten Wettkampftagen mit Pflicht und Kür.



Konstantin Schwärzler
(Mitte)



Jaqueline Kostelac
(rechts)



Wir gratulieren...

... unseren Maturantinnen! Das Turnsportzentrum Dornbirn wünscht allen Absolventinnen Carla, Cornelia, Annika, Olivia und Lorena weiterhin viel Erfolg, Glück und Zufriedenheit.



... unseren Trainerinnen **Magdalena Dworzak** und **Katharina Schwärzler** zur bestandenen Coaches-Course-Level 1 Prüfung im Team-Turnen.

Magdalena berichtet:

Voller Erwartung und Vorfreude traten Katharina und ich am Samstag, den 15. Juli die Zugfahrt nach Italien an. Zum ersten Mal reisten wir ohne Trainer, ohne Turnerinnen, ohne Schlachtenbummler und somit auch ohne Unterstützer oder kurz gesagt „wir mussten uns selbst darum kümmern, nicht zu verschlafen“.

In dieser Woche in Cesenatico fand gleichzeitig zu unserem Coaches Course Level 1 im Team-Turnen auch das UEG Trainingscamp mit den Topcoaches Skandinaviens statt. Wir lernten auf „8“ zu zählen, uns im Raum auszukennen und wie man Turnerinnen am sichersten wieder auf den Boden zurück holt. Nach vielen theoretischen Aufarbeitungen, etlichen praktischen Beispielen, mehreren Spottingübungen mit den Turnerinnen des Camps und etwa 20 Tellern Pasta Pomodoro, sind wir hochmotiviert, unseren Mädels das Gelernte zu vermitteln und ihnen neue Übungen, Elemente und Aufgaben zu stellen.



... unserer Trainerin **Brigitte Kalb** zur Hochzeit!

Brigitte berichtet:

Da d'Thömi mir letschtes Joahr uf am Hexekopf (3034m) d'Antrag gmacht heat und an toal va mina Verwandtschaft va Tirol kummt wars klar, dass ma standesamtlich im Tirol hürotand. Üsa Tag heat agfanga mit nam klena Schock: denn es war komplett neblig und kalt. Ma heat nigs gsecha. Mir sind mit d'Bahn uf an Berg gfahra und denn no witta mit anam lässiga Auto. Crystal Cube befindet sich uf 2600m. d'Traung isch einfach nur berührend und schüah gsi. S'Highlight war uf edafall an Text va mina schwöschta und i denk s'Lied des i gsunga hean. ;-) D'Standesbeamte heat absolut treffende Worte für üs gfunda. Trotz Schnee und Wind heand ma a Fotoshooting gmacht und d'Tag gnossa. Am Obat sind ma denn natürle a kle in d Bar vahockat! =)



Das Turnsportzentrum Dornbirn wünscht Brigitte und Thomas Thurnher alles Liebe und Gute für die Zukunft.

Mannschaftsmeisterschaft Turn 10



Ein langer Wettkampftag mit hunderten gewerteten Übungen bei Hitze und Sauerstoffmangel setzten besonders Kampfrichterinnen und Trainern zu. Die strahlenden Augen der Turnerinnen und Turner beim abschließenden Gruppenfoto entschädigen wieder einmal für alle Mühen.

Sonntag, Sonne, warme Temperaturen und ein ganzer Tag in der Turnhalle. Bei Vorarlbergs größtem Turn10-Wettkampf des Jahres wimmelte es in der Wolfurter Turnhalle von morgens bis abends. 18 Teams des Turnsportzentrums Dornbirn kämpften gemeinsam mit 20 anderen Vereinen – zum großen Teil mit all ihren Talenten in der Turn10-Sparte – um die begehrten Titel und die Teilnahme an den Bundesmeisterschaften.

Der zweite Platz in der Medaillenstatistik hinter einer überragenden Turnerschaft Göfiskansich mehr als sehen lassen.



Während sich die jüngeren Mädchen und Burschen noch im Mittelfeld klassierten, sicherten sich die älteren Aktiven mit Routine, Ausstrahlung und Einsatz etliche der Titel und sorgten für die eine oder andere Überraschung. Die jüngsten Siegerinnen strahlten in der Altersklasse 11 um die Wette – Lara Rädler, Laetizia Nenning, Anna Hollerer und Lina Böhler. Besonders große Freude herrschte bei den Gewinnerinnen in der Altersklasse 13 – Selina Jabornig, Lea Mennel, Sarina Reiner und Amelie Schmid.



Und eine Klasse für sich waren die „alten“ Turnerinnen – Elisabeth Dünser, Patrizia Mathis und Carla Fink, die kurzentschlossen die Allgemeine Klasse mit sauberen Übungen und viel Spaß und Teamgeist gewinnen konnten. In der Altersklasse 14 der Mädchen und der Altersklasse 13 der Burschen holte sich das jeweilige Team die Silbermedaille nach Dornbirn. In der letzten Wettkampfrunde erturnten sich die Turner der Altersklasse 11 noch vollkommen überraschend eine Bronzemedaille.



Abschlussfest



Kein ideales Wetter zum Baden oder Wandern, aber perfekt für das Abschlussfest des Turnsportzentrums Dornbirn am Sportplatz des SC Graf Hatlerdorf. Weit mehr als 100 begeisterte Turnerinnen und Turner kamen mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern, um sich bei den von Friederike und Markus Schmid ausgedachten Spielen auszutoben.



Den gemischten Teams vom quirligen 4-jährigen Anfänger bis zu ehrgeizigen Vätern wurde einiges abverlangt. Mäusefallmurmeln, Schifahren zu zweit, „das letzte Hemd“, Zielwerfen mit Tennisbällen sehend und blind, Zeitungshüte basteln usw. – mit viel Spaß und Teamgeist wurden die Sieger ermittelt.





Trainerinnen und Turnerinnen maßen sich in einem von Magdalena und Katharina organisierten Wettstreit: „Wer weiß besser über die Vereinsmitglieder Bescheid?“, den Marialuise und Andrea souverän für sich entscheiden konnten. Das Publikum hatte seine helle Freude an „krummen Rädern“ und Liegestützversuchen der anwesenden Väter.



Ein kurzer Regenguss zwischendurch, ausgezeichnete Zack-Zack und Würste von Christian Schedler, Salate und Kuchen fleißiger Mütter sowie für alle Kinder ein Gratis-Eis waren zusätzliche Highlights des Abends. Schlussendlich erhielten alle Spieler einen Preis und während die Jüngsten todmüde ins Bett gebracht wurden, war für die Älteren und vor allem die ganz Alten noch lange nicht Schluss.



Auch in den Sommerferien wird geturnt

Schweden

Während sich die einen schon auf die ersten faulen Tage in den Ferien freuten, machten sich 20 Turnerinnen des Turnsportzentrums Dornbirn mit vier Trainerinnen auf den Weg nach Stockholm. In Sollentuna – einem Stadtteil von Stockholm – warteten optimale Trainingsbedingungen auf die Turnerinnen, genauso wie neben Gunnar noch weitere Trainer des gastgebenden Vereins, um unsere Mädchen zu Höchstleistungen zu motivieren. Vor allem das große, in den Boden eingelassene Trampolin verlockte zum Springen, pro Training konnten hier unendlich viele Sprünge schonend absolviert werden.



Von der einfachen Schraube bis beinahe zur Dreifachschraube, vom Bücksalto bis zum Doppelsalto mit halber Drehung – alles kein Problem, die weichen Landungen machen es möglich. Die Turnerinnen verbrachten fast 30 Stunden in der Halle und konnten nicht genug bekommen. Das Schlafen in einer Tanzhalle – 24 Personen auf quietschenden Matten – war ein Erlebnis. Wir genossen Frühstück, Mittag- und Abendessen selbst gekocht, um Kosten zu sparen. Auch das Freizeitprogramm konnte sich sehen lassen. Ein Besuch in der neuen „Mall of Scandinavia“, dem größten Einkaufszentrum des Nordens und ein von Gunnar und Joke organisiertes Barbecue waren sicher die Highlights der Woche. Einige versuchten sich mit Sprüngen vom Trampolin in den kalten Edsvikensee, alle genossen köstliche Hamburger und schließlich landeten auch noch die Trainerinnen im See, bevor es durch einen heißen Tee aufgewärmt auf die Matratzen ging. Der freie Dienstag verwöhnte uns mit bestem Sightseeingwetter in



der Gamla Stan (Altstadt), einer Bootstour rund um den Stockholmer Hafen, zwei schweißtreibenden Spielrunden im Laserdome und einem köstlichen Abendessen. Obwohl todmüde, ließen es sich die Mädchen nicht nehmen, mit Biggi in den Geburtstag hinein zu feiern, bevor Gunnar um 8 Uhr früh alle mit einem Geburtstagsständchen aus dem Bett jagte. Im Hinblick auf das Teambuilding,



welches Gunnar immer ein großes Anliegen ist, hatte die Woche Einiges zu bieten: Dem zugeteilten Partner das Essen schöpfen und sich am Tisch zu unterhalten, in Gruppen einen Film mit vorgegebenen Aufgaben erstellen und diverse kleinere Spiele in der Halle. Die Woche wurde standesgemäß abgeschlossen mit einem Abendessen gemeinsam mit den Verantwortlichen des Gastgebervereins und unseren Trainern – Gunnar, Joke und Sebastian – bevor es hieß, Abschied zu nehmen. Danke an Gunnar und sein Team, an die Trainerinnen Brigitte, Dinah und Isabella für die grandiose Betreuung der Mädels, an Andrea für das vorzügliche Essen und ein großes Lob an alle Turnerinnen für ihr vorbildliches Verhalten während der Woche.

Bist du bereit für die **Zukunft?**

Wir sind eines der führenden Unternehmen für Modellbau, Prototypen- und Kleinserien-Fertigung in Europa. Wir suchen Lehrlinge mit handwerklichem Geschick und Interesse an Kunststoff- oder Metall-Technik. Unser junges Team freut sich über neue Kolleg/innen. Dein Typ ist gefragt!

Mach dich schlau und erfahre mehr über unsere Lehrstellen und das Unternehmen auf: **lehre.1zu1.eu**

Wir suchen laufend motivierte Mitarbeiter/innen, die das 1zu1-Team verstärken. Uns interessieren Fähigkeiten und Erfahrungen oft mehr als Abschlüsse. Details zu unseren offenen Stellen und zum Unternehmen finden Sie unter: **karriere.1zu1.eu**



»In unserem Unternehmen arbeiten Menschen. Jeder davon ist ein Original mit einer ganz besonderen Leidenschaft. Unverwechselbar. Einmalig. Originell. Typisch prototypisch.«

Timmy Eigster, ehemaliger 1zu1-Lehrling, heute 1zu1-Zerspanungstechniker und Hobby-Breakdancer

prototypen
1zu1 am Original



Drei Trainer aus Schweden und Tschechien genossen die Gastfreundschaft des Turnsportzentrums Dornbirn bei traumhaftem Sommerwetter. Ob Bödele oder Karren, Gartenparty und Schwimmen im Pool, keine Wünsche blieben offen und auch das Training kam nicht zu kurz.

Adriana Spílková mit Mama Stena und ihren beiden Töchtern Veronika und Mariana reiste extra aus ihrem Feriendomizil in Salzburg an, um den Turnerinnen des Eliteteams eine neue – wie immer außergewöhnliche – Übung zusammen zu stellen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen, der erste Wettkampf wird Gänsehautfeeling und Stolz über das Erlernte liefern. Kompetente Hilfe erhielt Adriana dabei von **Tereza Krakovska**, die darüber hinaus auch für das Tanztraining etlicher anderer Turnerinnen des Turnsportzentrums Dornbirn aber auch von sieben Turnerinnen und Turnern der Außenstelle TSZ-Wien. **Gunnar Jansson** – mit Teresia sowie Nachwuchs Ludvig und Selma – trainierte beinahe 60 Turnerinnen des Turnsportzentrums sowie unsere sieben Wiener Gäste. Wichtige Basics an Tumbling und Trampolin, komplexe Sprungreihen und die ersten Dreifachsalto im Verein ließen die Herzen aller höher schlagen. Mit Humor und einem Gemisch aus Englisch, Deutsch, Tschechisch und Schwedisch verstanden sogar die Jüngsten, was schlussendlich gemeint war. Tatkräftig unterstützt wurden die drei international anerkannten Trainer von unseren bestens geschulten Trainerinnen des Vereins – Brigitte, Dinah, Isabella, Magdalena und Claudia machten es sogar erstmals möglich, dass Marialuise und Andrea einmal nicht in der Halle standen.



Ein großer Dank geht...

- ... an Familie Schmid für die „glutenfreie“ Betreuung von Tereza.
- ... an Marialuise für die Betreuung von Adriana, ihren Töchtern und ihrer Mutter Stena.
- ... an Andrea für die Betreuung von Gunnar mit Familie.



Nur so ist es möglich, dass die Trainer immer wieder gerne nach Dornbirn kommen.



Freude am Turnen – Unter diesem Motto stand das diesjährige Sommertrainingslager des Turnsportzentrums Dornbirn im Olympiazentrum Dornbirn. 52 Turnerinnen, bunt durchgewürfelt – Mädchen der Leistungsgruppe und des Turn10 aller Altersstufen – durften dort ihre große Leidenschaft ausleben. Bestens betreut wurden sie von einer Vielzahl von jungen noch aktiven Turnerinnen und top motivierten Ex-Turnerinnen erstmals unter der Leitung von Isabella Kernbeiß.

Trotz der großen Hitze zu Beginn der Woche gab es täglich neben beinahe 6 Trainingsstunden auch noch genügend Freizeit. Ein Spieleabend, Kegeln und Sauna begeisterten die Mädchen genauso wie ein lustiger Badenachmittag in der Enz am Mittwoch, dem wahrscheinlich letzten heißen Tag dieses Sommers. Unsere Turnerinnen zeigten unzählige Saltos vom Sockel, Sprungbrett und sogar vom Dreimeterbrett und sorgten so für großes Erstaunen bei den übrigen Badegästen. Der obligatorische Abend in der

Turnhalle, wo alle etwas Neues ausprobieren durften und die zusätzlichen Akrobatikeinheiten spornen die Mädchen für die neue Saison unheimlich an. Unzählige Basics, Ballett- und Tanztraining begeisterten die Mädchen. Riesentrampolin, Airtrack und Fasttrack und die allseits beliebte Schnitzelgrube ermöglichten perfekte Trainingsbedingungen. Eine wunderschöne, verletzungsfreie Woche ging am Freitagmittag mit einer kurzen Vorführung für die Eltern zu Ende.

EM - Trainingslager

9.-10. Sept. 2017

EM - das ist ein großes Ziel,
das bedeutet unseren Turnerinnen viel.
Was braucht man alles um dabei zu sein?
Neben vielen Sachen auch ein bisschen Schwein.
Die Trainings sind zu verschiedenen Zeiten,
da muss man sich zeigen von den besten Seiten.
Zehen strecken - Schrauben drehen,
und dann ewig im Handstand stehen.

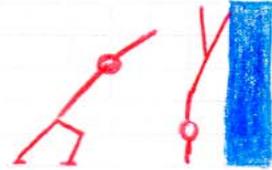
Oft kann so vieles gelingen,
alles kann man aber nicht erzwingen.
Bis jetzt haben sie ihr Bestes gegeben,
vielleicht werden wir sie 2018 auf der EM erleben.
Ob sie dabei sind oder nicht, ist noch offen
es bleibt noch spannend und zu hoffen!



Methodischer Aufbau für Überschlag und Überschlag-Salto von Magdalena Dworzak

Stations für \cap

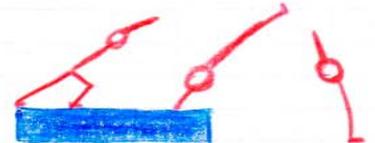
- ① Handstand an die Wand
→ Ferse kicken



- ② Handstand umfallen
mit einem Trainer

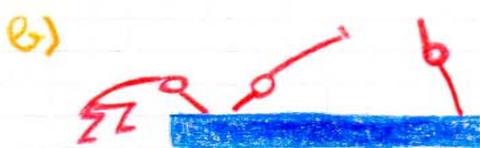
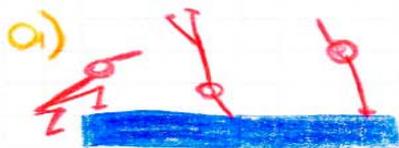


- ③ Überschlag von Matte hinunter



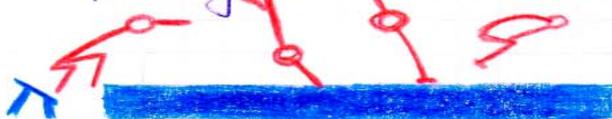
- ④ Überschlag auf die Matte

- a) Ansprung auf die Matte
- b) Hände auf die Matte
- c) Hände vor der Matte



Stations für $\cap \delta$

- ① Einsprung vom Minitrampolin



- ② Einsprung durch das Haus (3 Boxen)



Wunderbare Nachrichten....

Das Turnsportzentrum Dornbirn gratuliert vier turnbegeisterten Lehrerinnen zum Studienabschluss.

Während **Elisabeth Dünser** bereits im Sommer 2016 ihr Studium an der Pädagogischen Hochschule in Feldkirch abgeschlossen hat und inzwischen als Volksschullehrerin in Satteins arbeitet, hat **Isabella Kernbeiß** seit Juni 2017 nach dem Bachelor of Science auch den Bachelor of Education in der Tasche. Die Ausbildung zur neuen Mittelschullehrerin mit der Fächerkombination Mathematik sowie Bewegung und Sport absolvierte sie an der Pädagogischen Hochschule in Baden.

Isabella wird in diesem Jahr der Sport- und Mathematikabteilung in der neuen Mittelschule Zwischenwasser unter die Arme greifen. Auch die Außenstelle Wien kann sich über neue Lehrerinnen freuen. **Alicia Viertmann** und **Ursula Kogler** haben an der Universität Wien die Fächerkombination Englisch und Geschichte sowie Mathematik sowie Bewegung und Sport studiert.

Ursula unterrichtet bereits seit Herbst 2016 im 22. Bezirk und Alicia wird in diesem Jahr den 13. Bezirk unsicher machen. Beide werden noch ein wenig in Wien verweilen, damit die Freude, eines Tages ins wunderbare Ländle zurück zu kehren noch etwas größer wird. Aber eines ist bei allen sicher, die Begeisterung zum Turnen wird sie bei der Arbeit mit ihren Schülerinnen und Schülern ein Leben lang begleiten.



So happy sieht eine frischgebackene VS-Lehrerin aus.



Isabella mit Familie bei ihrer Sponsion in Baden.



Alicia und Ursula sind nach sechs Jahren endlich am Ziel.

25. Juni 2017

Dabei gsi...

Auch dieses Jahr war das Turnsportzentrum Dornbirn beim diesjährigen Landesjugendturnfest vertreten. Eine etwas kleinere Gruppe als im Vorjahr präsentierte sich von der besten Seite und erwies dem Turnsportzentrum Dornbirn alle Ehre. Die Turn10 Turnerinnen wurden von ihren Trainerinnen bestens betreut und freuten sich nach einem langen Wettkampftag über eine wohlverdiente Stärkung.



Sommerloch



Annika Ritter zeigt ihr turnerisches Können auf Rhodos.



Wie lange dieses Kunststück wohl gebraucht hat, bis es sitzt? Es sieht auf jeden Fall toll aus, was die Laimer Burschen hier präsentieren.



Lara Rädler verbringt ihren Urlaub in Griechenland.



Ursula, Dinah, Patricia und Ofer besuchen Claudia bei ihrem Auslandssemester in Köln.



Samuela und Hannah Kranz verbringen ihren Sommer am Meer.



Kristina Spiegel findet ganz interessante Kühe in den Bergen.



Einen Salto ins Wasser, für Kristina kein Problem.



Für Nachwuchstalent Johannes Hilbe steht die Welt im Silbertal Kopf.



Danique, Jana, Timna, Enna, Johanna, Maja, Felicia, Jana und Angelina genießen die heißen Sommertemperaturen.



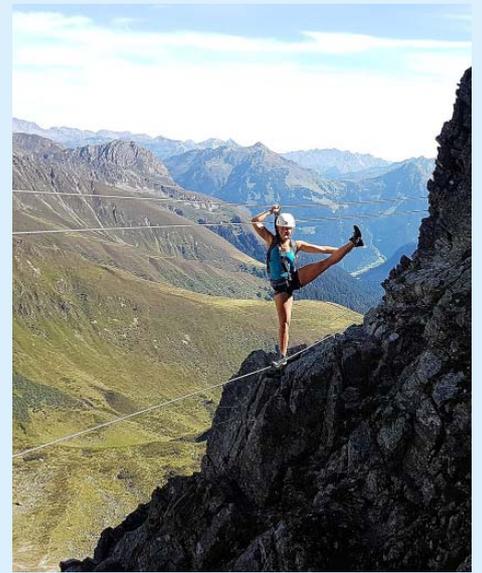
Anna Malin auf dem Similaun im Ötztal an der österreichisch-italienischen Grenze.



Ruben Kranz zeigt allen Strandbesuchern einen tollen Handstand.



Jana und Timna Kopf vor der St. Patricks Kathedrale in Dublin.



Ein Klettersteig ist nicht nur zum Klettern da!



Tamara und Tamina Klaric urlaubten diesen Sommer in Wien.



Samaire Gögele turnt am Strand von Cavallino/Italien.



Selam Buchner und Paula Schertler genießen gemeinsam die Ferien auf der Tschuggenalpe.



Lilian Gorbach lässt es sich auf Sardinien gut gehen.



Nachwuchstalent Maja Bösch kennt keine Trainingspause, selbst in Kroatien wird geturnt.



Elisa Monehar am Strand in Italien.



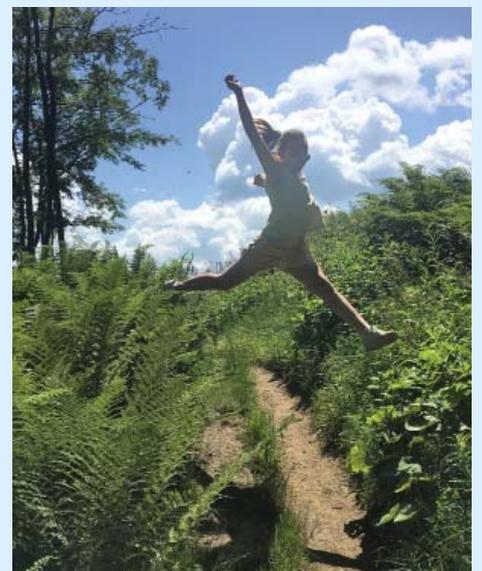
Elisabeth Dünser verbringt ihren Urlaub im wunderschönen Marokko.



Ein tolles Plätzchen im Ländle ist mit Sicherheit der Silvretta Stausee.



Auch am Bödele kann man tolle Turnfotos schießen, das beweist auf jeden Fall Franziska Miessgang.



RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.



PISTE FREI!

Raiffeisen Club-Mitglieder starten günstiger in die Wintersaison 2017/2018!

Hol dir jetzt deinen Raiffeisen Club-Gutschein* für deine Skikarte bei deinem Raiffeisenberater. Einzulösen bei verschiedenen Bergbahnen in Vorarlberg.



* Solange der Vorrat reicht. In allen teilnehmenden Raiffeisenbanken.

www.raibaclub.at



NKG Reisen - einfach schönes Reisen

Sie planen einen Ausflug mit Ihrem Verein, Ihren Jahrgängern oder mit Ihrer Firma?

Sie wollen eine exklusive Kreuzfahrt mit vielen Attraktionen und atemberaubenden Städten erleben?

Egal ob wunderschöne Bus- oder Schiffsreise:

Mit unserer langjährigen Erfahrung sind wir genau der richtige Ansprechpartner für Sie!



Ihre Familie Greber mit NKG Team



einfach schönes Reisen

Kehlerstraße 61 | A-6850 Dornbirn | Austria

T +43 5572 22030 | F +43 5572 22030-8

reisen@nkg.at | www.nkg.at



Vielfalt des Turnens

TURNER und TURNERINNEN — GRUNDAUSBILDUNG

Jahrgang 11/12/13	MO	15.45 – 16.45	Messehalle 1
Jahrgang 11/12	FR	14.00 – 15.00	Messehalle 1

TURNERINNEN Fortgeschrittene

Jahrgang 11 und älter	MI	14.00 – 15.30	Messehalle 1
-----------------------	----	---------------	--------------

TURNERINNEN Turn10

Jahrgang 07/08/09/10	DI	16.30 – 18.00	Messehalle 1
	DO	16.30 – 18.00	Messehalle 1
Jahrgang 07 und älter	DI	17.30 – 19.00	Messehalle 1
	DO	18.00 – 19.30	Messehalle 1

TURNERINNEN Leistungsgruppe

VKP neu	MI	14.00 – 15.30	Messehalle 1
	FR	14.00 – 16.00	Messehalle 1
VKP	MO	16.30 – 18.30	Messehalle 1
	MI	15.15 – 17.45	Messehalle 1

TURNER

Fortgeschritten (11/12)	DI	16.30 – 18.00	Messehalle 1
	DO	17.00 – 18.30	Messehalle 1
Turn10 (08/09/10)	MO	17.00 – 18.30	Messehalle 1
	DO	17.30 – 19.00	Messehalle 1
Turn10 (07+älter)	MO	17.30 – 19.30	Messehalle 1
	DO	17.30 – 19.30	Messehalle 1
Leistungsgruppe	MO	17.00 – 19.00	Messehalle 1
	DO	17.00 – 19.00	Messehalle 1



Weitere Informationen und Anmeldung:
Mag. Marialuise Kogler 0664/4353410

office@tsz-dornbirn.at
Andrea Kernbeiß 0650/3270017

Trainingsbeginn: Ab Montag, 18. September 2017

Turnsportzentrum Dornbirn

www.tsz-dornbirn.at

Raiffeisenbank
Im Rheintal





Vielfalt der Bewegung



TEAM-TURNEN

Turn10	DI	18.00 – 20.00	Messehalle 1
	DO	17.00 – 19.00	Tennishalle
	FR	16.00 – 18.00	Messehalle 1
Jugend 3	MO	17.00 – 19.30	Messehalle 1
	MI	16.30 – 19.00	Messehalle 1
	FR	16.00 – 18.00	Tennishalle
	SA	13.30 – 16.00	Olympiazentrum
Jugend 2	DI	17.30 – 20.00	Tennishalle
	MI	18.30 – 20.30	Olympiazentrum
	FR	15.30 – 18.00	Messehalle 1
	SA	13.30 – 16.00	Olympiazentrum
Jugend 1	DI	18.00 – 20.00	Messehalle 1
	DO	18.00 – 20.00	Tennishalle
	FR	16.00 – 18.00	Messehalle 1
Juniorinnen und Elite	DI	18.30 – 21.00	Olympiazentrum
	MI	18.30 – 21.00	Tennishalle
	FR	18.30 – 21.00	Olympiazentrum
	SO	17.00 – 20.00	Olympiazentrum



KURSE

		Starttermin		
STEP-AEROBIC und SALSA				
Renata Kuthan	Olympiazentrum	25.09.17	MO	19.00 – 20.00
DEEP-WORK mit PILATES				
Renata Kuthan	Olympiazentrum	25.09.17	MO	20.00 – 21.00
STEP-STEP-STEP				
Heidi Feldkircher	Olympiazentrum	19.09.17	DI	08.40 – 09.40
YOGA für Anfänger				
Susi Schwinger	Kindergarten Forach	19.09.17	DI	18.30 – 19.30
PowerVIT				
Manuela Latini	Olympiazentrum	28.09.17	DO	10.00 – 11.00
BAUCH-BEINE-PO mit Fasziendehnung				
Heidi Feldkircher	VS Schoren	20.09.17	MI	18.30 – 19.30
Gerätturnen für Jugendliche und Erwachsene				
Martin Deisenroth	Olympiazentrum	22.09.17	FR	19.30 – 21.00



Anmeldung: office@tsz-dornbirn.at oder 0664/6105441 ab 17 Uhr bei Friederike Schmid-Kopf
 Kosten: 65 € (10 Kurseinheiten à 1 Stunde)



Turnsportzentrum Dornbirn

www.tsz-dornbirn.at



Rüscher baut für Generationen

Als verantwortungsbewusster Bauträger schaffen wir wertvollen Wohnraum und generieren für Sie das Maximum.

Wer bereits seit drei Jahrzehnten erfolgreich am Bau tätig ist verfügt über einen großen Erfahrungsschatz. Diesen setzen wir für Ihre Ideen ein. Unsere Projekte überzeugen durch Qualität, Wertbeständigkeit und Individualität. Unsere Partner sind verlässliche und kompetente Handwerker aus der Region.

Gerne informieren wir Sie über unsere aktuellen Bauprojekte.

Rüscher u. Söhne Bau GmbH & Co KG
Bauträger & Immobilienmakler
6800 Feldkirch · Egetenweg 46
Tel. +43 699 17361711

bau@ruescher.com www.ruescher.com



Alberto. Blauer. Brax. Calvin Klein. Cartoon. Cinque. Comma.
Converse. Diesel. G-Star. Guess. Hilfiger. Joop. Lacoste. Levis.
Pepe Jeans. Please Jeans. Replay. Roy Robson. Scotch & Soda.
Selected. Strellson. Superdry. Tigha. UGG u. v. m.

www.facona.com   Follow us ...

FAÇONA

Hörbranz Dornbirn Rankweil Bürs



GUTSCHEIN
€ 10
ab einem Einkauf von € 70*

TOP BERATUNG - MAXIMALE AUSWAHL - BESTER PREIS - AUF 3.600 m²

*Pro Person und Einkauf ist nur ein Gutschein gültig. Nicht kombinierbar mit Rabatten, Aktionen und Gutscheinen. Kauf von Gutscheinen ausgeschlossen.

6850 Dornbirn, Eisengasse 4, +43 5572 205227
Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr, Sa 9.00-17.00 Uhr

INTERSPORT
DORNBIRN

Bäckerei | Konditorei
Café Ulmer
Dornbirn Haselstauden



MÄSER
MALER

6850 Dornbirn, Edlach 5
Tel. 0 55 72 / 2 31 84
Fax 0 55 72 / 2 31 84-6

www.
Spodo
.at
Ihr Sportversand

Sporttextilien
Werbetextilien
Taschen
Bälle

Tapetrollen ab 3,-

Kettlebell
Langhantel & Gewichte
Schlingentrainer (TRX,..)

und das alles in DORNBIRN

"Für Ihre Frau wollen Sie doch auch nur das Beste?"

Peter Jochum



JOCHUM

UHREN · SCHMUCK
EISENGASSE 2 • 6850 DORNBIRN
T + F 055 72 / 22 164

Haben Sie Zeit?



**Dann packen Sie
doch wieder mal
Ihre Koffer!**

Ich berate Sie gerne
individuell und persönlich,
damit Ihr Urlaub garantiert
zur schönsten Zeit
im Jahr wird.

Ich nehme mir gerne Zeit.
Wolfgang Fend

6850 Dornbirn, Bahnhofstraße 11 | 05572/277 62 | 26850@ruefa.at
ruefa.at

ruefa 



El Capitán

DANCING · BAR

LANGGASSE 116
A-6830 RANKWEIL

**DONNERSTAG bis SAMSTAG
sowie VOR FEIERTAGEN
21⁰⁰ - 04⁰⁰ UHR**

WWW.ELCAPITAN.AT



Rendezvous im Turnschuh!

Fabian Fussenegger
 Physiotherapie und
 Sportphysiotherapie
www.fabianfussenegger.at



Sanitätshaus Mayer GmbH
Orthopädietechnik Neuroorthopädie
GANGANALYSE
 6850 Dornbirn, Tel. 05572/55050
www.orthopaediemayer.at

ILLIGEN

SACHVERSTAENDIGER

Schadengutachten

Begleitende Bauleitung

Beweisaufnahmen

72 Bauwesen

73 Baugewerbe, Innenarchitektur

72.01 Hochbau und Architektur

73.10 Maurerarbeiten

Baumeister Ing. Gerald Illigen
 Allgemein beeideter und gerichtl. zertifizierter Sachverständiger
 Winsauer Center, Arlbergstrasse 7, 6850 Dornbirn
 F: +43 (0) 5572/949405
 T: +43 (0) 664/73798781
 Email illigen.sv@vol.at



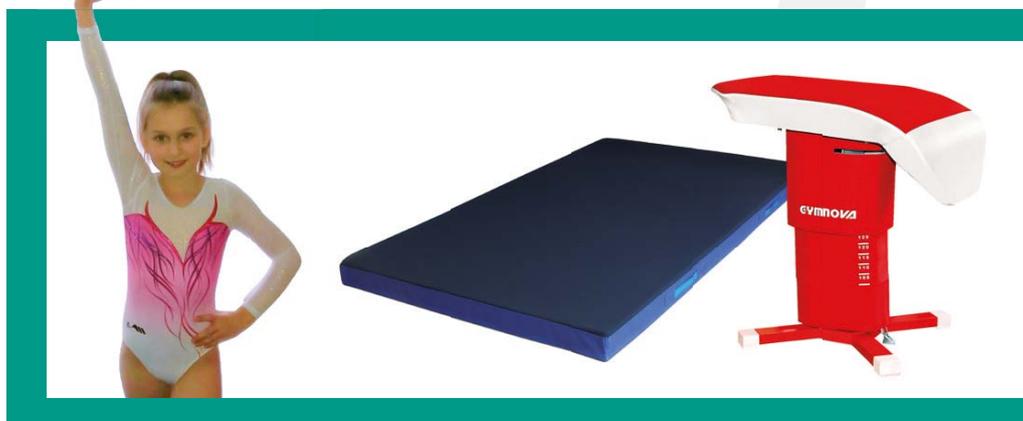
PRAXIS FÜR
WIRBELSÄULEN /- UND
GELENK-THERAPIE
 KOMPETENZZENTRUM FÜR FOI

Physiotherapie.
Sportphysiotherapie.
Dornbirn.

skalsky.

www.physio-skalsky.at

Ihr Spezialist für Turn- und Sportbekleidung und Zubehör erweitert das Sortiment.



Ab sofort haben
wir auch die Marken
GYMNOVA
(Turngeräte) und
DIONY (Matten)
im Programm!



GYMTEX AUSTRIA

Mag. Elke Steinbacher
Ringstraße 130
4910 Pattigham

Tel: +43 (0) 664 - 183 70 05

info@gymtex.at

Nähere Infos auf unserer Homepage
www.gymtex.at

valenz 

Wir ordnen die Werte Ihres Lebens

Thomas Schwendinger

Geschäftsführer

Versicherungsmakler und gewerbl. Vermögensberater

M 0664 / 25 10 038

T 05572 / 89 00 66 - 21

F 05572 / 89 00 66 - 51

thomas.schwendinger@valenz.at

Valenz Versicherungs- und Finanzdienstleistung OG

Färbergasse 13 | A-6850 Dornbirn | office@valenz.at | www.valenz.at

LEB ES RAUS.

JETZT ERST RECHT: MIT DEM BMW X1.



Symbolbild

Ab **99 €** / Monat
inklusive BMW Zukunftsbonus.*

UNTERBERGER

Stiglingen 75, 6850 Dornbirn
Telefon 0 55 72/23 286-0, Fax 0 55 72/23 286-860
info.dornbirn@unterberger.bmw.at
www.unterberger.bmw.at



Freude am Fahren

* Ein repräsentatives Berechnungsbeispiel der BMW Austria Leasing GmbH, beinhaltet kostenloses Service mit dem BMW Paket Care für 4 Jahre oder max. 100.000 km sowie Verlängerung der gesetzlichen Mängelbeseitigungsansprüche auf 4 Jahre oder max. 120.000 km, es gilt der jeweils zuerst erreichte Grenzwert ab Erstzulassung. BMW Selectleasing für den BMW X1 sDrive 16d Modell Advantage, Händleraktionspreis € 26.969,- (inkl. BMW Zukunftsbonus, der BMW Zukunftsbonus enthält die BMW Umweltprämie. Diese ist eine kombinierte Neufahrzeugverkaufs-/Inzahlungnahmeprämie und bezieht sich auf den Verkauf eines BMW Neufahrzeugs mit max. 130g CO₂/km (kombiniert) gem. NEFZ und der Inzahlungnahme eines Diesel-Gebrauchtfahrzeugs mit Euro-4-Abgasnorm oder älter), Anzahlung € 8.091,-, Laufzeit 36 Monate, monatliches Leasingentgelt € 99,-, 10.000 km p.a., Restwert € 17.482,-, Rechtsgeschäftsgebühr € 135,-, Bearbeitungsgebühr € 230,-, eff. Jahreszinssatz 4,81%, Sollzinssatz var. 3,99%, Gesamtbelastung € 29.502,-, Beträge inkl. MwSt. Angebot freibleibend, gültig bei teilnehmenden Händlern solange der Vorrat reicht. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Das Angebot ist gültig für oben angeführte BMW Neuwagen. Vertragsabschluss vom 16.08.2017 bis 29.12.2017, Auslieferung und Fahrzeugzulassung bis spätestens 29.12.2017.

BMW X1: von 85 kW (116 PS) bis 170 kW (231 PS), Kraftstoffverbrauch gesamt von 3,9l/100 km bis 6,6l/100 km, CO₂-Emission von 104g CO₂/km bis 152g CO₂/km.

Im Ländle die beste Adresse

für innovative Heilbehelfe

- Pflegebetten
- Scooter
- Treppensteiger
- Patientenheber
- Gehhilfen
- Rollstühle
- Alltagshilfen
- Treppenlifte
- Leihservice
- Hauseigene Service- und Reparatur-Werkstätte
- und vieles mehr

VOBELAUER WERBUNG



DORNBIEN, Stiglingen 51
Tel. 05572 - 35 022



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

www.gleichweit.at

Ideen, die bestehen.
Rhomberg Bau



Ich sehe was, was Sie (noch) nicht sehen...

Die Zukunft ist sicher: Machen Sie Ihr Grundstück - bebaut oder unbebaut - zur Altersvorsorge für sich, Ihre Kinder und Kindeskinde. Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne! Tobias Vonach, T 05574 403-3533, www.rhomberg.com/wohnbau

TERMINE

07.10.	Landesmeisterschaft Team Turnen
14.10.	VTS-Turngala
21.10.	Landesmeisterschaft Kunstturnen
04.11.-05.11.	Staatsmeisterschaft Kunstturnen
11.11.-12.11.	Staatsmeisterschaft Team Turnen
18.11.-19.11.	Österr. Meisterschaften Turn10
09.12.	Weihnachtsturnen
05.01.	3-Königs-Essen



Like us on
Facebook



Lösungen Rätselseite:

A)

1. Der Bäcker muss morgens früh um halb vier aufstehen.
Der Teppich kann liegen bleiben.
2. Das Ohr.
3. Der Schneemann.
4. Beides ist gleich schwer.
5. Nach einem Beinbruch muss man liegen,
nach einem Einbruch muss man sitzen.
6. Eine, danach ist es nicht mehr leer.
7. Er bekommt Kotflügel.
8. Der Fußgänger geht bei grün, der Fußballer bei rot.
9. Das „F“
10. Ein „D“
11. Der Spaßvogel.

B)



C) TSZ

Impressum

**Fachzeitschrift für das
Turnsportzentrum Dornbirn**

1. Ausgabe, Jahrgang: 20/2017
2. Erscheinungsweise: 2x im Jahr
3. Einzelpreis: 4 €

Chefredaktion:

Ursula Kogler

Mitarbeiter/innen:

**Berichte:
Andrea Kernbeiß**

**Bilder:
Gerd Kogler
Andreas Hollerer
Peter Stadelwieser
Dinah Nagel
Kilian Hellenstainer
Burkhard Reis
Markus Schmid**

DER NEUE ŠKODA KAROQ



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



Ab 20. Oktober bei uns erleben.

Symbolfoto. Details bei Ihrem ŠKODA Berater. Stand 09/2017.

Verbrauch: 4,3–5,4 l/100 km. CO₂-Emission: 114–136 g/km.

BÜRGLER
Garage

Rudolf Schwarz GmbH
6850 Dornbirn, Lustenauerstraße 50
Tel. 05572/22531, www.auto-skoda.at